

Airbus plant »radikale Maßnahmen«

Hamburg. Dem europäischen Flugzeugbauer Airbus stehen weitere Sparmaßnahmen bevor. Wegen des Kursverfalls des US-Dollars kündigte Konzern-Chef Thomas Enders nach Angaben eines Sprechers am Donnerstag »radikale Maßnahmen« an. »Es gibt keine Tabus«, sagte Enders demnach im Rahmen einer Betriebsrätekonferenz in Hamburg. Es gehe um die gesamte Wertschöpfungskette, auch um Outsourcing. Der Wechselkurs habe die Schmerzgrenze überschritten, und das Tempo des Dollar-Verfalls lasse vernünftige Anpassungsprozesse kaum noch zu.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/96420.airbus-plant-radikale-maßnahmen.html>